

[9610.] **Offene Stelle.**

Ein junger Mann mit bescheidenen Ansprüchen — am liebsten ein eben Ausgelernter — kann sofort in einer lebhaften Sortimentbuchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und großem Journalisticum, Engagement finden. Anträge mit der Chiffre O. Z. # 101 unter Beifügung der Zeugnisse wird die Red. d. Bl. zu befördern die Güte haben.

[9611.] **Offene Stelle.**

Für ein größeres Sortimentsgeschäft der Rheinprovinz wird ein tüchtiger Commis gesucht, der mit den nöthigen Sortiments- und Sprachkenntnissen ausgerüstet, ein fleißiger und zuverlässiger Arbeiter ist und eine gute Handschrift hat. Für's erste Jahr wird ein Gehalt von 400<sup>fl</sup> offerirt, der bei bewährter Thätigkeit erhöht wird. Bewerber, die ein längeres Verbleiben im Geschäft in Aussicht stellen können, werden vorzugsweise berücksichtigt. Offerten erbittet man unter B. Z. No. 80 durch die Red. d. Bl.

[9612.] **Offene Stelle.**

Für eine Buchhandlung in einer lebhaften Stadt Westphalens wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener, gesitteter junger Mann als Lehrling gesucht. Schriftliche Offerten unter P. G. befördert Herr S. Hermann in Leipzig.

[9613.] **Stelle-Gesuch.**

Für einen jungen Mann von 24 Jahren, der seit 3 Jahren in unserem Geschäft arbeitet, wo ihm die Führung der Bücher anvertraut war, suchen wir einen anderweitigen Platz in gleicher Eigenschaft. Derselbe schreibt eine hübsche Hand, eignet sich ganz vorzüglich zur Führung der Bücher und ist anspruchslos und arbeitsam. **Rosberg'sche Buchhandlg. in Leipzig.**

[9614.] **Stelle-Gesuch.**

Für einen jungen Mann, evangel. Confession, der seine Lehrzeit bei mir beendete, suche ich für Anfang oder Mitte Octobers — unter bescheidenen Ansprüchen — eine Gehilfenstelle in einer Sortimentbuchhandlung. Näheres auf specielle Anfragen mit directer Post. Trier, im Juli 1857. **G. Troschel.**

[9615.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, welcher soeben seine Lehrzeit beendet hat, sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem lebhaften Sortimentgeschäft. Gefällige Offerten erbittet die **Wendeborn'sche Buchhandlung** in Altona.

[9616.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, der in einer größeren Buchhandlung der Schweiz seine Lehre bestanden und hernach als Gehilfe ½ Jahr auswärtig conditionirt hat, wünscht in ein lebhaftes Sortimentgeschäft einzutreten, das womöglich mit Fremdenverkehr verbunden ist, wo er seine Kenntnisse in der französischen und englischen Sprache noch weiter ausbilden kann. Geneigte Offerten unter Chiffre H. hat Herr **J. G. Wittler** in Leipzig zu befördern die Güte.

[9617.] **Stelle-Gesuch.**

Ein seit 7 Jahren im Buchhandel thätiger, mit allen vorkommenden Arbeiten vertrauter, junger Mann sucht auf Novbr. oder Decbr. d. J. in einer verkehrreichen Stadt Stelle in einer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung, die gleichzeitig mit Druckerei verbunden und ihm somit Gelegenheit geboten, einige Stunden täglich darauf Beschäftigung zu finden, um seine im typographischen Fache sich angeeigneten Kenntnisse fortzusetzen. — Zu letzterem würde er stets die im Buchhandel frei habende Zeit benutzen.

Ansprüche bescheiden. — Näheres schriftlich. — Offerten unter K. D. # 436 besorgt die Red. d. Bl.

**Vermischte Anzeigen.**

[9618.] **Bücher-Auction** in Frankfurt am Main.

Gegen Ende d. J. werde ich eine Bücher-Versteigerung abhalten, wozu ich noch Beiträge bis Ende September annehme. Die Bedingungen werde ich möglichst billig stellen und auf specielle Anfragen gerne jede nähere Auskunft ertheilen.

Frankfurt a/M. **Joseph Baer.**

[9619.] Um gef. Einsendung von **Antiquar- und Auctionskatalogen** in sechsfacher Anzahl ersucht wiederholt **Stiller'sche Hofbuchhandlung** in Rostock.

[9620.] **Beachtenswerth.**

Wir beabsichtigen den Auflage-Rest von circa 870 Exemplaren der illustrierten Volks- und Jugendschrift: **Hafelbaum's Abenteuer**, 2 Thle. in 12., gegen baar hintanzugeben und ersuchen um Offerten. Die Sache kann auch franco Leipzig gestellt werden. Exemplare zur Einsichtnahme liefert Herr **Liebeskind** aus.

Wien, d. 1. Juli 1857. **A. Pichler's Witwe. & Sohn.**

[9621.] Gute medicinische und naturwissenschaftliche (rein wissenschaftl.) Novitäten erbittet stets unterlangt in 4-6facher Anzahl. Trier, im Juli 1857. **Fr. Vink's Sortiment-Conto.**

[9622.] **Gute Nova**

über Bergbau und Hüttenwesen sind mir in mehrfacher Anzahl willkommen. Ich habe stets Verwendung dafür. **Wilh. Hülsenmann** in Bochum.

[9623.] **Zur Beachtung!**

Diejenigen Handlungen, welche bei Ostermeh-Zahlungen unter 20<sup>fl</sup> die Saldo Reste bis zum 1. August c. nicht bezahlt haben, werden ohne weitere Nachricht bis zur reinen Saldirung der Rechnung ob von meiner Auslieferungsliste gestrichen, und haben es sich selbst zuzuschreiben, wenn sowohl ihre Verlangzettel unberücksichtigt bleiben, als sie auch bei den demnächstigen Novitäten sendungen übergangen werden.

Berlin, den 6. Juli 1857. **W. Besser's Verlag.** Franz Duncker.

[9624.] Ich erbitte mir von allen neuen Erscheinungen der technischen Literatur, Metallurgie, Maschinen-, Eisen-, Stahl- und Kupferfabrikation 2 Ex. gleich nach dem Erscheinen unverlangt. Gebiegene derartige Werke, in franz., engl. oder deutscher Sprache, finden sichern Abfag.

Duisburg, d. 6. Juli 1857. **Wilh. Falk.**

[9625.] **Kauf-Gesuch.**

Zur Errichtung einer Buchdruckerei von kleinerem, später zu erweiterndem Umfange werden die dazu nöthigen Geräthschaften, einschl. der Schriften und einer Schnellpresse, die jedoch alle gut erhalten, womöglich auch von der neuesten Bauart sein müssen — billig zu kaufen gesucht, und beliebe man Anerbietungen mit genauester Bezeichnung der Gegenstände und des äußersten Preises unter dem Zeichen: „S. K. Druckerel“, frei an Herrn **Otto Klemm** in Leipzig abzugeben.

[9626.] Zur Errichtung einer Leihbibliothek in größerem Styl und ausdrücklich für den gebildeten Theil des Publicums bestimmt, werden Offerten von hierzu geeigneten Werken aus allen Fächern der Literatur durch Herrn **A. Wienbrack** in Leipzig erbeten.

[9627.] An Beiträgen behufs Gründung einer Gemeinde- und Volksbibliothek in Rio de Janeiro gingen ferner ein:

von Herrn	Berger-Levrault's		
	Wwe. & Sohn in		
	Strassburg noch . . .	— Bde., 1 Hest.	
=	Breitkopf & Härtel	in Leipzig . . .	10 = —
=	der löbl. Evangel. Buchhdl.	in Berlin . . . . .	1 = 7
=	Herrn E. Ehlermann in	Hannover . . . . .	6 = 1
=	dem löbl. Ergänzungsblät-	ter-Verl. in Mei-	
	ßen . . . . .		2 = —
=	Herrn G. Hempel in Ber-	lin . . . . .	4 = —
=	J. W. Klingham-	mer in Langensalza	1 = —
=	Fr. Kluge's Verl.	in Kaval . . . . .	3 = 2
=	G. E. Kollmann	in Leipzig . . . . .	34 = 4
=	G. W. Körner's Verl.	in Erfurt . . . . .	— = 4
=	W. Langewiesche in	Barmen . . . . .	4 = —
=	J. G. C. Leuckart	in Breslau noch . . .	2 = —
=	H. Mendelssohn in	Leipzig . . . . .	30 = 10
=	R. Mühlmann in	Halle . . . . .	13 = 4
=	G. Riese in Saal-	feld . . . . .	9 = 2
=	G. B. Schwidert	in Leipzig . . . . .	12 = —
=	Fr. Voigt in Leip-	zig . . . . .	6 = —
=	J. Wurster & Co.	in Winterthur . . .	1 = 6

u. 2 Karten. wofür ich den Genannten im Namen der deutsch-evangelischen Gemeinde in Rio de Janeiro vorläufig ergebnst danke.

Hamburg, den 7. Juli 1857. **Rob. Kittler.**